|  |
| --- |
| Pressetext |
| |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | | |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | |  |  |  | | --- | --- | --- | | |  | | --- | | **Europa abermals zu Gast in der Gamsstadt** | |  | | | | |
| |  |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | --- | | |  | | --- | |  | | |  |  | | --- | --- | | |  | | --- | | **Vom 18. bis 20. Juni 2021 steht Kitzbühel wieder ganz im Zeichen des Triathlonsports. Nach 2014 und 2017 im Elitebereich bzw. 2019 in der Jugend wurde dem Kitzbüheler Triathlonverein vom europäischen Verband „Europe Triathlon“ erneut das Vertrauen ausgesprochen eine Europameisterschaft auszutragen - heuer erstmals über die neu geschaffene Super-Sprintdistanz (500m Schwimmen, 12km Radfahren, 3,1km Laufen). Für das neue Format, dass 2028 Einzug ins olympische Programm finden könnte, hat sich ein hochkarätiges Starterfeld aus über 30 Nationen angesagt. Vor allem auch, um noch einmal Erfahrungen für den erstmals bei Olympischen Spielen ausgetragenen Mixed Team Bewerb zu sammeln. Aufgrund strenger COVID19-Bestimmungen sind zwar keine Zuseher erlaubt, die Bewerbe werden aber live im TV und Internet übertragen.**  **Olympia- und Kitzbühel-Seriensieger am Start** Neben einem neunköpfigen österreichischem Team um die Olympiakandidaten Lisa Perterer, Julia Hauser bzw. dem Tiroler Lokalmatador Luis Knabl und Lukas Hollaus, ist die Startliste mit vielen weiteren Olympiastartern und Weltranglisten Top10-Athleten hochkarätigst bestückt. Unter anderem wird für diesen schnellen, attraktiven und hochspannenden neuen Bewerb auch der zweifache Olympia-Goldmedaillengewinner Alistair Brownlee in sein „Wohnzimmer“ zurückkehren. Die bemerkenswerte Bilanz des Briten in der Gamsstadt: 6 Starts, 5 Siege! Ein Sieg, jener von 2014, wurde mit EM-Gold belohnt.    Auch bei den Damen wird die EM-Goldmedaillengewinnern von 2014 in wenigen Tagen in der legendärsten Sportstadt der Alpen an der Startlinie stehen: Nicola Spirig. Starke Konkurrenz um Edelmetall wird die Schweizerin vor allem aus Großbritannien und Deutschland zu erwarten haben.    Den Kampf um Gold, Silber und Bronze in der Jubiläumsstadt (750 Jahre Kitzbühel) werden von den knapp 100 männlichen und rund 80 weiblichen gemeldeten Athleten aber nur je die besten 30 am Samstag austragen. Über Semifinalläufe werden die heißbegehrten Finalplätze am Freitag ausgefochten.    **Mixed Team Relay am Sonntag** Neben den Einzelrennen der Damen und Herren bildet der Teambewerb am Sonntag den krönenden Abschluss. Die Team-EM Titelkämpfe bieten eine der wenigen Möglichkeiten (und auch die letzte) vor den Olympischen Spielen in Tokio (JPN) Erfahrungen für den erstmals bei Olympischen Spielen ausgetragenen Bewerb zu sammeln, bei dem auch das österreichische Team als eines von nur 16 bis 18 Teams am Start sein wird.    **Titelkämpfe auch für Juniorinnen und Junioren** Auch für die Jahrgänge 2003 und 2002 wird es am Kitzbüheler Schwarzsee um den Europameistertitel gehen. Die besten europäischen Nachwuchsathleten werden dabei wie die Elite/U23 am Freitag ihre Semifinalläufe absolvieren, ehe es am Samstag im Finale wieder um Gold, Silber und Bronze geht. Aus rot-weiß-roter Sicht werden vier Mädchen und Burschen an den Start gehen.    **Keine Breitensportbewerbe** Aufgrund der aktuellen Covid19-Bestimmungen ist die Durchführung der Breitensportbewerbe, wie dem Firmentriathlon, dem Sprintbewerb oder dem TRI Women Bewerb dieses Jahr leider nicht möglich. „Dieses Jahr steht im Zeichen des Spitzensports. Am Freitag und am Samstag stehen neben der Triathlon-Elite auch die U23 und Junioren-Europameisterschaften am Programm. Der Sonntagvormittag ist dann ganz für den Nachwuchs bei den Kitz Tri Games reserviert. Bei diesen Bewerben werden die Österreichischen und Tiroler Meister gekürt. Sie zählen auch zum ÖTRV Nachwuchscup und zum Tiroler Triathlon Zug. Aufgrund der strengen Covid-Bestimmungen können 2021 nur die Altersklassen von 10 - 19 Jahren an den Start gehen. Die Jüngsten müssen wir leider auf 2022 vertrösten. Den Abschluss findet das Event am Sonntagnachmittag mit den Teambewerben“, so Obmann Wolfgang Fuchs vom Veranstalterverein aus Kitzbühel.    **Triathlon hautnah im Internet im TV** Auch wenn die Bewerbe unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden, so kann die gesamte Triathlonaction in der Gamsstadt von Freitag bis Sonntag erstmals in einem umfassenden Livestream auf Sportpass Austria ([www.sportpassaustria.at](http://www.sportpassaustria.at)), K19 ([k19.at](http://k19.at)) oder unter anderem auf dem Facebookauftritt des Österreichischen Triathlonverbandes bzw. des Triathlonvereins Kitzbühels online verfolgt werden. Die Finalläufe der Elite/U23 werden am Samstag ab 16:25 Uhr zudem live auf ORF Sport + zu sehen sein.  **Stimmen zur Triathlon-EM** *Dr. Klaus Winkler (Bürgermeister der Stadt Kitzbühel)* „Nach der Corona-bedingten Absage im vergangenen Jahr, hat der Kitzbüheler Triathlonverein alles darangesetzt, um heuer wieder spannende Wettbewerbe am Schwarzsee durchführen zu können. Immerhin ist der Triathlonsport seit vielen Jahren ein Fixpunkt im Kitzbüheler Veranstaltungskalender. Die Triathlon-Wettkämpfe sind eine weitere international bedeutende Sportveranstaltung, auf die wir in Kitzbühel alle stolz sind. Besonders freut es mich, dass neben den Triathlon European Championships auch die bewährten Kitz Tri Games stattfinden können. Es ist immer herrlich mitanzusehen, wie sich schon die Kleinsten im sportlichen Wettkampf messen. Mit dem erfahrenen Team des Triathlonvereins in Kitzbühel blicke ich zuversichtlich auf ein tolles Rennwochenende!“  *Dr. Viktoria Veider-Walser (Geschäftsführende Obfrau Kitzbühel Tourismus)* „Wir freuen uns außerordentlich, dass sich Kitzbühel erneut als Austragungsort der Triathlon-Europameisterschaft auszeichnet. Gerade nach diesen schwierigen Zeiten ist diese hochwertige Veranstaltung inmitten Kitzbühels Naturlandschaft ein wunderbares Zeichen der Normalität. Bereits seit 1988 läutet der Kitzbüheler Triathlon traditionsgemäß unseren sportlichen Sommer ein. Es ist uns eine Ehre, an diesen drei Tagen die Triathlon Elite, U23 und Junioren Europas bei uns in Kitzbühel begrüßen zu dürfen und die Bilder ihrer Leistungen in die Welt zu senden. Unser besonderer Dank gilt dem Kitzbüheler Triathlonverein mit einem stets motivierten Team sowie den zahlreichen freiwilligen Helfern und Sponsoren, die jedes Jahr tatkräftig unterstützen, um diese großartige Sportveranstaltung auf die Beine zu stellen.“  *Walter Zettinig (ÖTRV-Präsident) und Julius Skamen (Präsident Triathlonverband Tirol)* „Der Triathlonsport hat spätestens seit der Aufnahme in das olympische Programm im Jahr 1994 einen weltweiten Erfolgslauf angetreten und erfreut sich auch in Österreich ständig steigender Beliebtheit. Es freut uns daher sehr, dass heuer bereits zum fünften Mal die Triathlon-Europameisterschaft der Elite in unserem Land ausgetragen werden kann. Unser Nationalkader wird dabei in der Elite-und Juniorenklasse um Topplatzierungen kämpfen. Wir möchten uns bei allen Organisatoren, insbesondere dem Triathlonverein Kitzbühel um OK-Chef Wolfgang Fuchs und dem Team des ÖTRV und TRVT, sowie bei den Sponsoren und Partnern für die im Vorfeld dieser Europameisterschaften geleistete Arbeit und Unterstützung herzlich bedanken. Ebenso danke an alle für den Mut am hoffentlich baldigen Ende der Pandemie mit der Ausrichtung der Europameisterschaft auch ein Zeichen des Aufbruchs zu setzen. Dies alles unter strengen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen welche einen enormen zusätzlichen Arbeitsaufwand bedeuten.“ | | | | |